

Gestaltung der eigenen Freizeit

Auch nach der Arbeit wird es im CVJM-Feriedorf niemals langweilig!
Aufgrund des enormen Platzes hat man so viele Möglichkeiten etwas zu tun.
Eine kleine Auswahl:

- Grillen mit Freunden, Familie, Mitarbeitern
- Lagerfeuer an einer unserer vier Feuerstellen
- Pizza im Steinofen backen
- Wanderungen durch den schönen Vogelsberg
- Radtouren
- Bauen / basteln in unserer Werkstatt
- Auf Einladung Teilnahme an Veranstaltungen der Gäste z.B. Con's von Liverollenspielern, Gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer
- private Nutzung des Firmenwagens (0,30€/km)
- Nutzung aller freien Räume
- kleinere Partys im eigenen Haus
- Zelten am Ellersbach
- etc.....



Unsere Tiere

Auf unserem Gelände wohnen auch einige Tiere. So kümmert man sich um:

- Kaninchen
- Schafe
- Ziegen
- freilaufende Hühner
- freilaufende Laufenten
- Miniponys
- Katzen



CVJM Feriedorf

36358 Herbstein • Tel.: 06643 582 • Fax: 06643 7385
info@cvjm-feriendorf.de • www.cvjm-feriendorf.de

Wir sehen euch nächstes Jahr!



www.cvjm-feriendorf.de • info@cvjm-feriendorf.de

In - und Outdoortätigkeiten

Das Leben eines FÖJ'lers im CVJM-Feriendorf beschränkt sich nicht nur auf einen kleinen Tätigkeitsbereich, sondern es ist sehr abwechslungsreich, vielseitig und spaßig.



Arbeiten für drinnen an kalten, regnerischen Tagen und im Winter:

- Streifarbeiten in den Häusern und Sälen
- Reparaturen und Renovierungen innen
- Allgemeine Kontrollen der Häuser auf notwendige Reparaturen
- Ausmisten der Ställe (ganzjährig)
- Brot für die Tiere schneiden
- Säuberung des Arbeitsplatzes
- Vorbereitungen für die pädagogischen Programme
- Betreuung der Gäste (z. B. Bettwäsche ausgeben oder Kiosk bedienen)



Arbeiten die draußen erledigt werden müssen sind zum Beispiel:

- Tierpflege (Klauenpflege, Fellpflege, Streicheleinheiten verteilen, mit den Ponys spazieren gehen,...)
- Pflege der vielen Wege
- Pflege des Naturerlebnispfades mit Barfußpfad
- Instandhaltung der hauseigenen Minigolfanlage
- Blumenbeete bepflanzen und pflegen
- Weidenzäune flechten
- Mithilfe bei der Heuernte
- Mithilfe beim Heckenschneiden und Bäume fällen
- Laub rechen (Herbst)
- Schnee schieben (Winter)
- Betreuung der Gäste (z.B. Feuerholz bringen, Grills ausgeben)
- Holz für die Pizzahütte hacken



Dies sind die häufigsten Arbeiten, die in einem Öko-Jahr anfallen. Allerdings können die genannten Dinge ebenfalls durch spontane Tätigkeiten ergänzt werden, wie z.B.:

- Stuhlpolsterung
- Mithilfe bei kleineren Aufbauten
- Mithilfe in der Spülküche

Durch dieses breite Spektrum an Aufgaben können die eigenen Fähigkeiten optimal genutzt und gefördert werden und es wird nicht so schnell langweilig!



Wir sind wichtig!

Es mag vielleicht so erscheinen, dass die FÖJ'ler bei so einem großen Gelände nur eine Randfigur spielen und etwas untergehen. Aber dies ist ganz und gar nicht der Fall!

Man...

- ... darf jederzeit seine Ideen einbringen und auch umsetzen wenn es passt
- ... übernimmt, neben dem Hausmeister, nach Feierabend die Verantwortung für das Feriendorf
- ... wirkt aktiv bei Programmen mit
- ... ist der Ansprechpartner für die Gäste

Die FÖJ - Wohnung

Wo sonst gibt es schon einen Luxus wie hier im CVJM-Feriendorf? Hier bekommt ihr ein ganzes Haus nur für euch! Ihr teilt es mit dem zweiten FÖJ'ler und habt insgesamt sechs Zimmer zur Verfügung, von diesen zwei unbewohnt und als Gästezimmer genutzt werden können.

Ab und an schauen Ex-FÖJ'ler und Zivis vorbei, die ihr nach und nach kennen lernen werdet und die immer mal für kurze Zeit die freien Zimmer bewohnen werden.



Arbeiten im Team

Im CVJM Feriendorf wird das Wort „Gemeinschaft“ groß geschrieben!

Nicht nur, dass man das Team nach einem Jahr als große Familie ansehen kann, sondern auch, weil man in dieser kurzen Zeit so viele ehemalige FÖJ'ler kennen lernt.

- Man fühlt sich wie in einer großen Familie.
- Man kann sich auf den anderen verlassen.
- Man integriert jeden, der mithelfen möchte.
- Man kann in jedes Aufgabenfeld hinein schnuppern.

